



RevoSlot

- Fahrzeuge:** Zugelassen sind alle derzeit erschienenen Revoslot® Autos.
Grundsätzlich werden alle Fahrzeuge ootB (out of the box - also wie gekauft) gefahren.
- Vorderräder:** Zugelassen sind nur die originalen, passenden Revoslot® Felgen und Reifen. Die Reifen dürfen geschliffen werden. Die Vorderräder dürfen verklebt und versiegelt werden.
- Hinterräder:** Zugelassen sind nur die originalen, passenden Revoslot® Felgen und Reifen. Die Reifen dürfen geschliffen werden. Die Hinterreifen dürfen ebenfalls verklebt werden.
Moosgummireifen sind nicht zugelassen.
- Motor & Getriebe:** Zugelassen ist nur der Originalmotor (Serienmotor RS11 mit 21.000 U/min. Die Banderole muss erkennbar sein).
Es wird mit der Originalübersetzung 12:33 gefahren.
Es sind nur originale Motorritzel und Zahnräder zugelassen.

- Setup:**
- Es dürfen nur der Frankenslot®Leitkiel (gelb) oder der Leitkiel von Slotinvasion® (rot) verwendet werden, solange auf der Carrera®Schiene die Rennen ausgetragen werden.
 - Alle Magnete sind zu entfernen.
 - Es dürfen / müssen Zusatzgewichte zum Erreichen des Mindestgewichts verwendet werden. Diese müssen unterhalb des Armaturenbrettes angebracht werden. Die Waage der Rennleitung ist maßgebend.
 - Die Fahrzeuge müssen folgende Mindestgewichte aufweisen:

Fahrzeug	Karosserie	Chassis	Gesamtgewicht
Marcos LM600 GT	25,5 g	72,5 g	98,0 g
Porsche 911 GT	25,0 g	71,5 g	96,5 g
Toyota Supra GT	24,0 g	74,5 g	98,5 g
Dodge Viper GTS-R	26,0 g	74,0 g	100,0 g
Ferrari 333 SP	29,0 g	77,0 g	106,0 g
Porsche GT 1	24,5 g	72,0 g	96,5 g
Ferrari F40	28,0 g	74,0 g	102,0 g
McLaren F1 GTR	26,0 g	75,0 g	101,0 g
Toyota GT-One	24,0 g	79,0 g	103,0 g
Mercedes CLK GTR	29,0 g	79,0 g	108,0 g

- Umbauten / Anbauteile:** Die Karosserien dürfen nicht verändert werden. Die Anbauteile Spiegel, Auspuff und Scheibenwischer dürfen fehlen.
Beleuchtung und eigene Lackierungen sind erlaubt. Art und Ausführung sind freigestellt.
Die 3mm Achsen, Lager und Achsdistanzen dürfen gegen baugleiche anderer Hersteller getauscht werden, jedoch keine Hohl-, Carbon- oder Titan- oder Freilaufachsen.
Die Gesamtbreite des originalen Radstandes darf nicht verändert werden.
Die Motorkabel dürfen mit Klebeband oder einem Tropfen Kleber im Chassis fixiert werden.
Die Inlets dürfen nicht verändert werden.

- Grundsätzliches:** Die Rennleitung behält sich vor, das Reglement ggf. im Laufe der Saison auf Grund wachsender Erkenntnisse zu ergänzen, zu ändern oder/und anzupassen. Dies wird in geeigneter Form rechtzeitig bekannt gegeben.